

# Quick Check

Wir haben diesen „Quick Check“ entworfen, um evtl. unnötigen Aufwand für Sie zu vermeiden. Bitte bearbeiten Sie zunächst diesen „Quick Check“, bevor Sie die Erfindungsmeldung ausfüllen. Sollten Sie beim Beantworten der nachstehenden Fragen ein oder mehrere der unterstrichenen Antworten angekreuzt haben, setzen Sie sich bitte mit

Viktor Anselm, M.Sc. (Tel: 02551 9-62 184; [patentscout@fh-muenster.de](mailto:patentscout@fh-muenster.de))

in Verbindung.

Konnten überall nicht unterstrichene Antworten angekreuzt werden, so können Sie die Erfindungsmeldung weiter bearbeiten.

## Welche Veröffentlichungen haben Sie bisher zum Thema der Erfindung getätigt?

- |  |  |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> <u>Printmedien (Artikel, Paper, Abstracts...)</u> | <u>Vortrag, Vorlesung</u>                      |
| <u>Dissertation</u>  | <u>Tagung, Messe</u>                           |
| <u>Bachelor-/Masterarbeit</u>  | <u>Sonstige Veröffentlichung (z.B. Poster)</u> |
| <input type="checkbox"/> <u>Homepage, Internet, Newsgroups</u>             | keine  |

## In welchem Anstellungsverhältnis zur FH Münster befanden Sie sich zum Zeitpunkt der Erfindung?

- |                                    |                                  |
|------------------------------------|----------------------------------|
| Professor/in / Dozent/in           | Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter |
| Studentische Hilfskraft            | Wissenschaftliche Hilfskraft     |
| Stipendiat                         | Doktorand(in)                    |
| Student                            | Assistent(in)                    |
| Sonst. Angestellte(r)/ Beamter(in) | Sonstiges                        |
|                                    | <u>Kein Hochschulangehöriger</u> |

**Entstand die Erfindung bei der Bearbeitung der Ihnen an der FH Münster gestellten Aufgaben bzw. basiert die Erfindung auf Ihren Erfahrungen oder Arbeiten an der FH Münster?**

Ja

Nein

**Nur von der Hochschule auszufüllen**

Vollständiger Eingang am: \_\_\_\_\_

Mitteilung über Unvollständigkeit am: \_\_\_\_\_



**FH MÜNSTER**  
University of Applied Sciences

An den  
Kanzler der Fachhochschule Münster

# **Erfindungsmeldung**

**Nur verschlossen versenden!!!**

**Inhalt:**

- Teil A: Angaben zum Erfinder
- Teil B: Allgemeine Angaben zur Erfindung
- Teil C: Beschreibung der Erfindung
- Teil E: Erklärung des/der Erfinder/s
- Teil F: Bestätigung der Hochschuleinrichtung
- Teil G: Beauftragung von PROvendis zur Erfindungsbewertung
- Teil H: Datenschutzrechtliche Erklärung

## TEIL A: Angaben zum Erfinder

Bitte diese Seite für jede Person, die an der Erfindung beteiligt ist, vollständig ausgefüllt beifügen.

[A1] Kurzbezeichnung der Erfindung (Akronym):

--

[A2] Name und Adressen

Name	
Vorname	
Beruf	
Dienststellung	
Staatsangehörigkeit	
Fachbereich	
Dienstanschrift (Hochschuleinrichtung)	
Tel.	
Fax	
Email	
Privatanschrift	
Tel.	
Fax	
Email	

[A3] Ich habe \_\_\_\_\_ Anteil an der Erfindung

[A4] Die Erfindung entstand im Rahmen meines Dienst-/Beschäftigungsverhältnisses zur Hochschule ja    nein

[A5] Die Erfindung liegt auf meinem Arbeitsgebiet ja    nein

[A6] Die Erfindung beruht maßgeblich auf Wissen und Erfahrungen in der Hochschuleinrichtung ja    nein

[A7] Die Aufgabe, die zur Erfindung führte, wurde mir gestellt. ja    nein

[A8] Die Erfindung entstand im Rahmen meiner Doktor-/ Diplom-/ Studienarbeit ja    nein

[A9] Ich stehe zurzeit in einem Dienst-/Beschäftigungsverhältnis zur Hochschule ja    nein

[A10] Es besteht eine sonstige rechtliche/vertragliche Bindung, aus der ich zur Abtretung meiner Rechte an der Erfindung verpflichtet bin (Falls ja, bitte entsprechende Unterlagen in Kopie beifügen) ja    nein

## TEIL B: Allgemeine Angaben zu Erfindung

[B1] Kurzbezeichnung der Erfindung (Akronym):

[B2] Bezeichnung der Erfindung:

[B3] Wann ist Ihre Erfindung entstanden?

\_\_\_\_\_

[B4] Ist die Erfindung bereits zum Patent angemeldet?

ja            nein

[B5] Wie viele Personen sind an der Erfindung beteiligt?

\_\_\_\_\_

[B6] Wurden bisher zu dieser Erfindung Veröffentlichungen getätigt?

ja            nein

Falls ja:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Printmedien (Artikel, Paper, Abstracts etc.) | <input type="checkbox"/> Vortrag, Vorlesung      |
| <input type="checkbox"/> Dissertation, Diplomarbeit, Studienarbeit    | <input type="checkbox"/> Tagung, Messe           |
| <input type="checkbox"/> Internet                                     | <input type="checkbox"/> Sonst. Veröffentlichung |

**Bitte die Fundstelle angeben oder einen Abdruck beifügen:**

## TEIL C: Beschreibung der Erfindung

### Gliederungsvorschlag:

- Welches technische Problem soll die Erfindung lösen?
- Welchen Stand der Technik kennen Sie?
- Welche Nachteile sehen Sie im heutigen Stand der Technik?
- Welche Aufgabe hat Ihre Erfindung?
- Was ist neu an Ihrer Erfindung?
- Welche Vorteile hat Ihre Erfindung?

### [C1] Beschreibung der Erfindung



## TEIL D: Beschreibung des Marktes

[D1] Die Erfindung liegt vor als:

- Idee       Versuch       Muster       Prototyp

[D2] Möchten Sie die Erfindung selbst in einer Firmengründung verwerten?

- Ja       Nein

**Falls ja, bitte die persönlichen Daten des Firmengründers angeben.**

[D3] Für welche Anwendungen ist Ihre Erfindung geeignet?

[D4] Welche Firmen könnten als Lizenznehmer in Frage kommen?

[D5] Mit welchen Firmen bestehen bereits konkrete Kontakte zur Erfindung?

[D6] Welcher Personen-, bzw. Kundenkreis könnte von Ihrer Erfindung profitieren?

[D7] Wie schätzen Sie das Marktpotenzial Ihrer Erfindung ein:

- Sehr hoch       hoch       mittel       gering

## TEIL E: Erklärung des/der Erfinder/s

Ich/wir versichere/n, dass die vorstehenden Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht wurden, dass ich/wir die in vorliegender Meldung beschriebene Erfindung gemacht habe/n und dass meines/unseres Wissens keine weiteren Personen außer den genannten an dieser Erfindung als Erfinder beteiligt sind

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

---

(Datum)

(Unterschrift/en)

### Check Liste

Bitte prüfen Sie folgende Punkte, bevor Sie die Erfindungsmeldung an die Hochschule versenden.

- Die Erfindungsmeldung wurde von mir/uns unterschrieben.
- Die Angaben zum Erfinder (Teil A) liegen der Erfindungsmeldung vollständig für **alle** Miterfinder bei.
- Die Bestätigung der Hochschuleinrichtung (Teil F) wurde eingeholt.
- Die Erfindungsmeldung wurde vollständig ausgedruckt.
- Die Erfindungsmeldung wird in einem verschlossenen Umschlag, der an den Rektor der Hochschule adressiert ist, versendet.

### TEIL F: Bestätigung der Hochschuleinrichtung

[F1] Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt  ja  nein

[F2] Es handelt sich um eine Erfindung, die im Rahmen eines von Dritten finanzierten Forschungsprojektes entstanden ist  ja  nein



Falls ja:

Drittmittelgeber: \_\_\_\_\_

Projektname: \_\_\_\_\_

Kostenstelle: \_\_\_\_\_

[F3] Besteht Interesse, die Erfindung im Rahmen von Lehre und Forschung zu nutzen?  ja  nein

[F4] Bestehen Ansprüche Dritter auf die Übertragung der Erfindung?  ja  nein

Falls ja: Anspruch begründende Unterlagen (Verträge etc.) bitte in Kopie beifügen.

---

(Datum) (Unterschrift des Leiters der Hochschuleinrichtung)

## TEIL G: Beauftragung zur Bewertung

[G1] Hiermit beauftragt die Hochschule PROvendis mit der Bewertung der in der o.a. Erfindungsmeldung beschriebenen Erfindung.

**Bemerkungen:**

, den \_\_\_\_\_

Der Kanzler

Im Auftrag

## TEIL H: Datenschutzrechtliche Erklärung

[H1] Es werden die unter [A2] der Erfindungsmeldung aufgeführten personenbezogenen Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet, um auf Grundlage des Patentgesetzes (PatG) und des Gesetzes über Arbeitnehmererfindungen (ArbnErfG) die Erfindung bearbeiten zu können.

Mit Abgabe der Erfindungsmeldung willige ich/ willigen wir gem. § 4 Abs. 1 b) Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW) ein, dass diese personenbezogenen Daten erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die Einwilligung umfasst auch die Berechtigung der Hochschule, diese Daten an Dritte wie z.B. Patent- und Rechtsanwaltskanzleien, Patentämter und Verwertungspartner weiterzuleiten, wenn dies zur zweckgebundenen Bearbeitung der Erfindungsmeldung oder der Anmeldung gewerblicher Schutzrechte erforderlich ist.

Die erhobenen Daten werden 10 Jahre aufbewahrt.

Die Einwilligungserklärung ist jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufbar.

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.
- 5.

---

(Ort, Datum)

(Unterschrift/en)